

4. Dreiländer-Kolloquium der Arabistik/Islamwissenschaft

Freitag, 29.6.2018, im Orientalischen Institut MLU Halle, Mühlweg 15

10:00 Julia Heilen (Leipzig): *Strafrechtliche Normen im Übergang von einer vormodernen in eine moderne Gesellschaft am Beispiel des Sultanats / Königreichs Marokko*

10:40 Mohammad Magout (Leipzig): *Historicizing Secularity in Nineteenth-Century Periodic Press*

11:20 Pause

11:35 Volker Adam (Halle): *Neues aus dem Fachinformationsdienst*

12:15 Pause (60')

13:15 Ahmed Shehata (Leipzig): *Das Eigene und das Fremde in deutschen und ägyptischen Schulgeschichtsbüchern*

13:55 Leonard Becker (Halle): *Abu l-Hasan as-Suri und sein Dekalogkommentar*

14:35 Pause

14:50 Daniel Haas (Halle): *Hallischer Pietismus und Orient: Das Institutum Judaicum et Muhammedicum im Kontakt mit „Muhammedanern“ und „alter orientalischer Christenheit“ – Probleme und Perspektiven der Forschung*

15:30 Kathrin Eith (Halle): *GEZİ-YORUM - Die literarische Verarbeitung der Gezi-Proteste 2013*

16:15 Pause

16:30 Tilman Seidensticker (Jena): *Noch einmal zu den Hörerzertifikaten der Handschrift Gotha Ms. orient. A 627*

17:15 Stefan Knost/Hanne Schönig (Halle): *Die Reisen des Botanikers Carl Haussknecht (1838–1903) in das Osmanische Reich und nach Persien (1865 und 1866–1869) – Die kommentierte digitale Edition seiner Tagebücher*

Um 18:00 beginnt das Sommerfest der IG Orient, zu dem die Teilnehmenden herzlich eingeladen sind